

© Zooey Braun

Mit dem Neubau des Gemeindehauses und der Sanierung der alten Kirche wird das Zentrum von Kehl neu organisiert und durch die Aktivierung des West-Eingangs der Christuskirche eine Verbindung zwischen den Bauwerken geschaffen. Der Haupteingang im Süden bekommt ein neues Portal, die unübersichtliche Rampenanlage wurde zurückgebaut.

Der klassizistischen Kirche wird durch die Rekonstruktion von ursprünglicher Gestalt und Farbigkeit ihre Qualität und Identität zurückgegeben. Eine flexible Bestuhlung, die Ausführung aller Prinzipalien als mobile "Möbelstücke" und der Einsatz einer über die Länge verschiebbaren, aufklappbaren Wand ermöglichen maximale Flexibilität in der Nutzung des Kirchenraums. Alle Einbauten sind aus Eiche Natur und gehen damit in feinem Kontrast zum Bestand, der in seine helle, monochrome Farbgebung zurückgeführt wurde. Der nicht originale Boden wird mit einer stufenlosen Ebene aus geschliffenem Zementestrich mit farbigem Zuschlag ersetzt und führt mit einer Rampe durch den Eingangsturm nach Draußen. Gemäß der ursprünglichen Konzeption wird der Kirchenraum über große Klarglas-Fenster mit Tageslicht geflutet. Abgehängte Pendel-Leuchten aus Mattglas lassen sich durch flexible Schaltbarkeit an die jeweilige Raumkonfiguration anpassen.

Die Architektur des Gemeindehauses folgt einer klaren geometrischen Ordnung mit präzisen Details, zieht sich auf den Bereich nördlich der Christuskirche zurück und definiert den Straßenraum neu. Der Veranstaltungssaal bildet das Zentrum und man darf ihn mit dem Innenhof eines Kreuzgangs assoziieren. Durch eine größere Raumhöhe und das seitliche Oberlicht ist dieser zentrale, stützenfreie Saal von außen ablesbar. Die Spannweite wird mit einem System aus Trägern und Deckenelementen aus Sperrholz realisiert und Holzoberflächen hell lasiert. Über Faltwände lässt sich dieser mit den beiden angrenzenden Gruppenräume in zahlreichen Kombinationen zusammenschalten. Bei größeren Veranstaltungen eignet sich zudem das längs entwickelte Foyer – mit Haupteingang zum Gemeindeplatz – als Bindeglied zwischen Außenraum, Gemeindesaal und Kirche. Die Struktur des monolithischen Ziegelmauerwerks bleibt als technisches Ornament sichtbar, da die Steine teilweise mit Kalk geschlämmt, teilweise glatt gespachtelt sind. Bei Nacht kommuniziert das

Gemeindehaus und Christuskirche Kehl

Friedhofstrasse 1 77694 Kehl, Deutschland

ARCHITEKTUR

VON M

BAUHERRSCHAFT

Evangelische Kirchengemeinde Kehl

TRAGWERKSPLANUNG

Ingenieurbüro für Bauwesen Seiler

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Ottmar Brudy

FERTIGSTELLUNG

2018

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

16. Juli 2019





© Zooey Braun



© Zooev Braur



© Zooey Braun

Bauwerk sowohl über die großen Fenster, als auch über den aus dem Dach heraustretenden "Leuchtkörper" mit seiner Umgebung. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: VON M (Matthias Siegert, Myriam Kunz, Dennis Mueller) Mitarbeit Architektur: Márcia Nunes, Timm Radt, Marcin Wasag

Bauherrschaft: Evangelische Kirchengemeinde Kehl Tragwerksplanung: Ingenieurbüro für Bauwesen Seiler

örtliche Bauaufsicht: Ottmar Brudy

Fotografie: Zooey Braun

Projektsteuerung: Alber & Schulze Baumanagement GmbH, Stuttgart, DE

Gebäudetechnik: IGP GmbH, Pforzheim, DE

Bauphysik: Hüttinger Ingenieurgesellschaft für Bauphysik mbH, Lehrensteinsfeld, DE

Funktion: Sakralbauten

Wettbewerb: 2013 Ausführung: 2015 - 2018

Bruttogeschossfläche: 1.377 m²

Nutzfläche: 1.041 m² Umbauter Raum: 9.710 m³ Baukosten: 2,5 Mio EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Rohbauarbeiten: Klaus Adam Bauunternehmung KG, Willstätt

Estricharbeiten: R.N. Estrichservice e.K, Lichtenstein

Holzbauarbeiten: Ketterer Holzbau GmbH, Herbolzheim-Tutschfelden Putzarbeiten: Eble Ausbau + Fassade GmbH, Hohberg/Hofweier

Glasfassade: Klass Metall GmbH, Offenburg Schreinerarbeiten: Gerhard Schitt e.K., Renchen

Aluminiumfassade Eingang: Armbruster Bauelemente GmbH & Co.KG, Karlsruhe

Mobile Trennwände: Karl Günther GmbH & Co. KG, Glatten

Holzfenster: Kleinhans GmbH, Kehl HLS: Heizungs-FUS-GmbH, Kehl



© Zooey Braun



© Zooev Braun



© Zooey Braun

Dachabdichtungsarbeiten: Schütte-Wicklern GmbH, Herbolzheim

Elektroarbeiten: Elektro Decker GmbH, Kehl







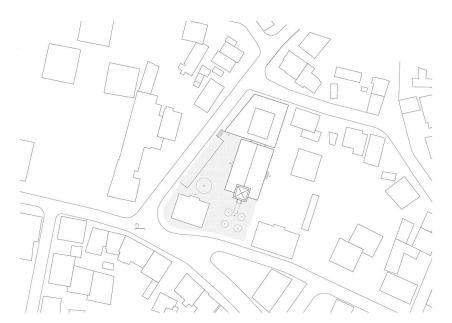
© Zooey Braun



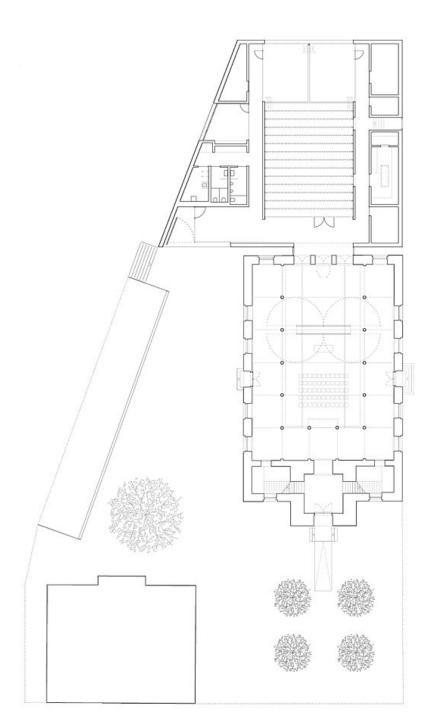
© VON M



© VON M

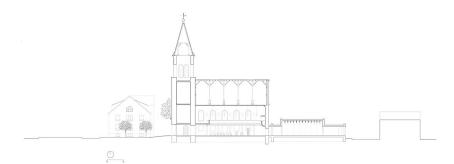


Lageplan





Grundriss



Schnitt